

# Statistischer Bericht



## Schlachtungen und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen

August 2017

C III 2 – m 08/17

## Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl



**Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63, 01917 Kamenz  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Druck**  
Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

**Redaktionsschluss**  
Oktober 2017

**Bezug**  
Download im Internet kostenfrei unter  
[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Erscheinungsfolge**  
monatlich

**Copyright**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2017  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3058

**Statistischer Bericht C III 2 - m 08/17**  
**Schlachtungen und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen**  
**August 2017**

**Inhalt**

[Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#)

[Zusätzliche Erläuterungen](#)

**Tabellen**

1. [Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge](#)
2. [Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Zeitraum Januar bis August 2017](#)
3. [Schlachttaugliche Tiere nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
4. [Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten](#)
5. [Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung nach Größenklassen der Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen](#)

[Inhalt](#)

### **Vorbemerkungen**

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht für die

[Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik](#)

URL:

[https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/LandForstwirtschaft/Schlachtung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/LandForstwirtschaft/Schlachtung.pdf?__blob=publicationFile)  
[Erhebung in Unternehmen mit Hennenhaltung](#)

URL:

[https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/LandForstwirtschaft/Legehennen.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/LandForstwirtschaft/Legehennen.pdf?__blob=publicationFile)

### **Zusätzliche Erläuterungen**

#### **Schlachtungen**

Die als genusstauglich beurteilten Tiere werden monatlich nach bestimmten Gruppierungen ausgewiesen. Mittels der von den Schlachthöfen gemeldeten Durchschnittsschlachtgewichte für Ochsen, Bullen, Kühe, Färsen, Kälber, Jungrinder unter zwölf Monate und Schweine wird die Gesamtschlachtmenge für den Freistaat Sachsen berechnet. Hierbei wird für die Rinderkategorien das durchschnittliche Schlachtgewicht aus den Ergebnissen der Schlachtbetriebe aus Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern verwendet. Bei Schweinen kommen die Ergebnisse der sächsischen und thüringischen Schlachtereien zur Anwendung.

Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden.

# 1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge<sup>1)</sup>

August 2017

Merkmal	Rinder insgesamt	Darunter			Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Bullen	Kühe	Färsen <sup>2)</sup>			
<b>Gewerbliche Schlachtungen</b>							
Anzahl der geschlachteten Tiere	1 056	380	212	214	11 656	606	91
Veränderungen in % zum Vormonat	37,1	48,4	37,7	18,2	13,6	47,8	184,4
zum Vorjahr	-1,3	-6,6	25,4	3,4	-6,4	-25,4	18,2
Durchschnittliches Schlachtgewicht in kg	275	358	273	268	94	24	18
Schlachtmenge in t	291	136	58	57	1 094	15	2
Veränderungen in % zum Vormonat	37,5	47,3	35,4	17,3	13,8	54,6	184,4
zum Vorjahr	-0,2	-8,5	28,6	6,2	-5,6	-23,3	18,2
<b>Hausschlachtungen</b>							
Anzahl der geschlachteten Tiere	67	7	20	21	139	65	2
Veränderungen in % zum Vormonat	91,4	-36,4	150,0	320,0	117,2	132,1	-71,4
zum Vorjahr	-15,2	-36,4	53,8	5,0	-28,0	0,0	-60,0
Schlachtmenge in t	16	3	5	6	13	2	0
<b>Schlachtungen insgesamt</b>							
Anzahl der geschlachteten Tiere	1 123	387	232	235	11 795	671	93
Veränderungen in % zum Vormonat	39,5	44,9	43,2	26,3	14,3	53,2	138,5
zum Vorjahr	-2,3	-7,4	27,5	3,5	-6,8	-23,5	13,4
Schlachtmenge in t	307	138	63	63	1 107	16	2

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

## 2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Zeitraum<sup>1)</sup>

Januar bis August 2017

Merkmal	Rinder insgesamt	Darunter			Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Bullen	Kühe	Färsen <sup>2)</sup>			
<b>Schlachtungen insgesamt</b>							
Anzahl der geschlachteten Tiere	10 914	3 726	1 944	2 708	84 857	6 505	627
Veränderungen in % zum Vorjahr	-2,6	-0,3	8,7	-2,2	-4,5	0,2	-2,8
Schlachtmenge in t	3 018	1 364	542	737	7 940	152	11
Veränderungen in % zum Vorjahr	-0,7	0,7	9,5	-1,9	-5,1	-3,3	-2,8

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

### 3. Schlachttaugliche Tiere nach Kreisfreien Städten und Landkreisen<sup>1)</sup>

August 2017

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Rinder ins- gesamt	Davon				Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Ochsen und Bullen	Kühe	Färsen <sup>2)</sup>	Kälber und Jungrinder bis 12 Monate			
<b>Gewerbliche Schlachtungen</b>								
Chemnitz, Stadt	5	.	-	.	-	-	-	-
Erzgebirgskreis	72	26	15	11	20	.	92	7
Mittelsachsen	119	41	16	13	49	318	120	8
Vogtlandkreis	73	26	29	8	10	262	46	6
Zwickau	83	33	24	12	14	783	49	5
Dresden, Stadt	59	22	24	3	10	979	38	-
Bautzen	129	60	25	29	15	3 568	120	51
Görlitz	70	45	3	10	12	939	11	8
Meißen	116	26	5	76	9	375	14	.
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	91	45	7	10	29	269	58	.
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	-	.	-	-
Leipzig	39	.	15	.	3	411	39	-
Nordsachsen	200	63	49	36	52	3 637	19	-
<b>Sachsen</b>	<b>1 056</b>	<b>407</b>	<b>212</b>	<b>214</b>	<b>223</b>	<b>11 656</b>	<b>606</b>	<b>91</b>
<b>Hausschlachtungen</b>								
Chemnitz, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-
Erzgebirgskreis	9	-	.	.	4	3	3	.
Mittelsachsen	9	-	.	.	6	7	14	-
Vogtlandkreis	3	-	3	-	-	12	13	-
Zwickau	.	.	-	.	-	.	-	-
Dresden, Stadt	4	.	-	.	-	.	-	-
Bautzen	9	.	5	.	.	30	12	-
Görlitz	16	.	.	6	6	33	18	-
Meißen	5	-	.	.	.	8	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	.	.	-	.	-	18	.	-
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-
Leipzig	4	-	.	.	.	13	.	-
Nordsachsen	3	.	.	-	-	11	.	.
<b>Sachsen</b>	<b>67</b>	<b>7</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>19</b>	<b>139</b>	<b>65</b>	<b>.</b>

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

**4. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr  
Hennenhaltungsplätzen nach Monaten  
August 2017**

Zeitraum	Betriebe <sup>1)</sup>	Hennenhal- tungsplätze <sup>2)</sup>	Legehennen <sup>3)</sup> am letzten Kalendertag des Berichtsmonats	Erzeugte Eier 1 000 Stück	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität %	
					Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag		
		Anzahl		Anzahl				
2016	Januar	55	3 706 343	3 320 218	79 376	24,7	0,8	89,6
	Februar	55	3 711 843	3 258 831	77 707	23,6	0,8	87,8
	März	55	3 711 843	3 240 609	86 305	26,6	0,9	87,3
	April	55	3 711 380	3 207 510	80 792	25,1	0,8	86,4
	Mai	55	3 711 380	3 056 250	82 621	26,4	0,9	82,3
	Juni	55	3 712 253	3 018 978	71 047	23,4	0,8	81,3
	Juli	55	3 709 653	3 027 772	77 956	25,8	0,8	81,6
	August	55	3 709 602	3 190 262	79 759	25,7	0,8	86,0
	September	55	3 710 402	2 965 856	78 324	25,4	0,9	79,9
	Oktober	54	3 601 191	2 915 325	76 202	25,9	0,8	81,0
	November	54	3 601 191	2 981 576	74 980	25,4	0,8	82,8
	Dezember	56	3 704 871	3 068 180	78 326	25,9	0,8	82,8
<b>2016</b>	<b>Jahr</b>	<b>58</b>	<b>3 691 545</b>	<b>3 104 894</b>	<b>943 393</b>	<b>303,8</b>	<b>0,8</b>	<b>84,1</b>
2017 <sup>4)</sup>	Januar	57	3 705 221	3 183 462	78 834	25,4	0,8	85,9
	Februar	57	3 705 321	3 205 951	74 935	23,5	0,8	86,5
	März	57	3 705 271	2 909 957	84 452	27,6	0,9	78,5
	April	56	3 703 321	2 899 690	74 379	25,6	0,9	78,3
	Mai	55	3 689 537	2 913 665	74 666	25,7	0,8	79,0
	Juni	55	3 689 437	3 085 200	74 334	24,8	0,8	83,6
	Juli	55	3 689 437	2 988 010	77 825	25,7	0,8	81,0
	August	55	3 688 537	2 840 965	77 246	26,5	0,9	77,0

1) seit 31.01.2015: eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes

2) bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze

3) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden

4) vorläufige Ergebnisse



**5. Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung nach Größenklassen der Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen<sup>1)</sup>**

August 2017

Größenklassen der Hennenhaltungsplätze von ... bis unter ...  Haltungsformen	Betriebe <sup>2)</sup>	Hennenhaltungsplätze <sup>3)</sup>	Legehennen <sup>4)</sup>	Erzeugte Eier	Legeleistung		Auslastung der Haltungs-kapazität
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats			im Berichtsmonat	Eier je Legehenne	
		Anzahl		1 000 Stück		Anzahl	
unter 5 000	5	22 580	10 648	255	26,0	0,8	47,2
5 000 - 10 000	12	82 938	45 260	850	18,5	0,6	54,6
10 000 - 30 000	18	313 147	233 060	5 490	23,9	0,8	74,4
30 000 - 50 000	8	289 595	249 661	6 611	26,4	0,9	86,2
50 000 - 100 000	5	394 351	320 818	8 472	25,2	0,8	81,4
100 000 - 200 000	4	513 065	419 173	11 154	25,6	0,8	81,7
200 000 und mehr	3	2 072 861	1 562 345	44 415	27,6	0,9	75,4
<b>Insgesamt</b>	<b>55</b>	<b>3 688 537</b>	<b>2 840 965</b>	<b>77 246</b>	<b>26,5</b>	<b>0,9</b>	<b>77,0</b>
<b>und zwar Haltungsform</b>							
Bodenhaltung	39	3 190 518	2 432 348	67 488	27,0	0,9	76,2
Freilandhaltung	22	336 369	262 535	6 184	22,9	0,7	78,0
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	1	.	.	.	17,0	0,5	78,9
Ökologische Erzeugung	7	.	.	.	24,4	0,8	90,4

1) vorläufige Ergebnisse

2) seit 31.01.2015: eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes

3) bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze

4) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden